

# Adolf-Reichwein-Schule

Integrierte Gesamtschule mit Grundstufe



An die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 und deren Erziehungsberechtigte

## Informationen zur Projektprüfung

### 1. Vorbemerkung

Die Projektprüfung ist verpflichtender Bestandteil zum Erwerb des Hauptschulabschlusses. Da an der integrierten Gesamtschule die Abschlüsse bis zuletzt offen bleiben, nehmen alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 an dieser Prüfung teil.

### 2. Ablauf der Projektprüfung

Die Projektprüfung ist eine Gruppenprüfung. Eine Gruppe besteht aus 3 bis 4 Schülerinnen und Schülern, die durchaus aus verschiedenen Klassen der Jahrgangsstufe 9 kommen können. Der Ablauf der Projektprüfung gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Durchführungsphase und eine Präsentationsphase.

### Projektvorbereitung

Die Vorbereitungsphase findet am Nachmittag in der unterrichtsfreien Zeit statt. Nach Beratung mit der Projekt-Betreuungslehrkraft wählen die Gruppen ihr Prüfungsthema und legen dieses bis spätestens Freitag, 26.08.2011, zusammen mit der Projektbeschreibung (Gliederung, außerschulische Aktivitäten, Zielsetzung(en) des Projektes und der Präsentation) der Schulleiterin zur Genehmigung vor. Nach erfolgter Genehmigung dient die restliche Vorbereitungsphase der Informations- und Materialbeschaffung. Die Vorbereitungsphase findet zu folgenden Zeiten statt:

**08.08. - 25.09.2011:** Themenfindung und Gruppenzusammensetzung.

**26.08.2011**, bis 13:05 Uhr: Abgabe der Gruppenzusammensetzung, des Projektthemas und der Projektbeschreibung sowie Benennung der Betreuungslehrkraft über die Klassenleitungen an die Schulleiterin.

bis **02.09.2011:** Genehmigung des Projektantrages durch die Schulleiterin.

**02.09. - 16.09.2011:** Vorbereitungswochen (nachmittags)

### Projektrealisierung

In der Durchführungsphase arbeiten die Schülerinnen und Schüler selbstständig an ihrem Projekt. Den Gruppen steht die jeweilige Betreuungslehrkraft an jedem Unterrichtsvormittag mindestens eine Stunde beratend zur Verfügung. Rechtzeitige Absprachen sind hierzu unerlässlich, zumal die Zeitplanung ein Beurteilungskriterium ist!!!

In der Durchführungsphase stehen den Gruppen an 5 Schultagen jeweils 5 Stunden während der Unterrichtszeit als Arbeitszeit zur Verfügung. In dieser Zeit ist auch die Präsentation des Projekts vorzubereiten.

Die Durchführungsphase findet statt in der Zeit vom **19.09. - 23.09.2011**. Am letzten Tag der Projektrealisierung werden sowohl die Projektmappen als auch die Arbeitsergebnisse in der Schule abgegeben.

## Projektpräsentation

Die Präsentationsphase bildet den Abschluss der Projektprüfung. Sie dauert höchstens 60 Minuten und besteht aus zwei Teilen:

- a) Vorstellung der Arbeitsergebnisse in der Gruppe (15 bis 30 Minuten) und
- b) Befragung der Schülerinnen und Schüler durch den Prüfungsausschuss.

Als Termin steht der Zeitraum vom **26.09.-28.09.2011** fest. Wann die einzelnen Gruppen ihr Projekt vorstellen sollen, wird rechtzeitig auf einem Organisationsplan bekannt gegeben. Es ist auch Aufgabe der Gruppe für die benötigten Medien (z.B. Overhead-Projektor, Magnet-Pins usw.) selbst zu sorgen.

### 3. Bewertung der Projektprüfung

Das Ergebnis der Projektprüfung wird im Zeugnis als gesonderte Note ausgewiesen. Zusätzlich wird dem Zeugnis ein Beiblatt beigelegt, das das Thema der Projektarbeit, eine kurze Beschreibung des Projektes und die Note enthält.

Jede Schülerin und jeder Schüler erhält für die verschiedenen Projektphasen eine Note. Kriterien hierfür sind **die fachlichen (inhaltlichen) Ansprüche, fachgerechtes Vorgehen (nichts dem Zufall überlassen), Fähigkeit zur Lösung auftretender Probleme, die Kommunikation innerhalb der Gruppe, Fähigkeit zur Zusammenarbeit und Übernahme von Verantwortung („Ich besorge das!“)**. Außerdem muss jedes Gruppenmitglied eine **Projektmappe** führen und diese zwei Schultage vor der Präsentation des Projektes bei der Betreuungslehrkraft abgeben.

Zu einer ordentlichen Projektmappe gehören folgende Bestandteile:

- ein gestaltetes Deckblatt
- die Projektbeschreibung
- Informationen zum Thema: Kopien mit Quellenangaben, handschriftliche Aufzeichnungen oder Ausarbeitungen
- Bilder, Fotos, Skizzen (mit Quellenangaben!)
- Protokolle, die den aktuellen Arbeitsfortschritt dokumentieren
- Projektplan, auch mit Korrekturen falls erforderlich
- Aufgetretene Probleme und deren Lösungen
- Persönliche Auswertung (Reflexion) der Projektarbeit

Hinweise und Tipps zur Reflexion der Projektarbeit findest du unter Punkt 4.5.

## 4. Inhaltliche Hilfen zur Projektprüfung

### 4. 1. Was bedeutet der Begriff „Projekt“?

„Projekt“ kommt aus dem Lateinischen und bedeutet so viel wie „entwerfen“ oder „planen“. Im Rahmen unserer Projektarbeit in der Schule muss dein „Entwurf“ bzw. dein „Plan“ genau folgende drei Punkte umfassen:

1. Du formulierst eine Aufgabe in Form einer Fragestellung, die du mit deinem Team im Rahmen der Projektarbeit lösen wirst. Das Ergebnis deiner Arbeit muss etwas sein, was es vorher in dieser Form noch nicht gab: z.B. ein Modell, ein Plakat, ein Werkstück oder ähnliches.

2. Nachdem die Aufgabenstellung mit dem Lehrer abgestimmt ist, erstellst du einen Plan, wie du die Aufgabe lösen wirst. Dazu beschreibst du:

- Wer arbeitet mit?
- Wie viel Zeit brauchen wir?
- Welche Informationen, Arbeitsmittel bzw. Werkzeuge brauchen wir?
- Was ist zu tun? .....

Wenn der Plan fertig ist, verabredet ihr mit eurem Lehrer, wann und in welcher Form ihr das Projektergebnis präsentieren werdet.

3. Jetzt arbeitest du mit deinem Team den Plan ab. Solltet ihr bei der Bearbeitung der Projektaufgabe vom Plan abweichen müssen (weil z.B. Material fehlt, die Zeit nicht reicht oder ein Teammitglied krank wird), so müsst ihr überlegen, ob dadurch der Termin der Präsentation der Projektergebnisse gefährdet ist. Falls das der Fall ist, müsst ihr umgehend das Gespräch mit eurem Lehrer suchen, um gemeinsam zu klären, wie ihr mit der neuen Situation umgeht. Wenn es keine Abweichungen vom Plan oder sonstige Störungen in der Projektbearbeitung gibt, dann ist das Projekt mit der Präsentation der Ergebnisse beendet.

4.2. Schülerleitfaden für Projektarbeit Was ist zu tun?	Vereinbarter Termin:
<p>Du formulierst die <b>Projektaufgabe(n)</b>, die zu lösen ist (sind). Das Projekt ist dann abgeschlossen, wenn die Aufgaben gelöst sind und das Arbeitsergebnis präsentiert werden kann. Je detaillierter und präziser du an dieser Stelle arbeitest, umso leichter fällt dir die weitere Arbeit am Projekt – nimm dir also ausreichend Zeit für diesen ersten Schritt. Hilfreich ist es, wenn du versuchst, die Projektaufgabe in Form einer Leitfrage zu formulieren, z.B. „Ich will wissen/ erklären/ darstellen/ aufzeigen, warum ....“</p>	
<p>Du legst fest, wer in dem Projektteam mitarbeiten wird. Das <b>Team</b> bleibt für die gesamte Projektbearbeitung zusammen.</p>	
<p>Ihr formuliert gemeinsam die endgültige <b>Beschreibung</b> eurer <b>Projektaufgabe</b>, stimmt sie mit dem Lehrer ab und veröffentlicht sie in der Klasse.</p>	
<p>Ihr sammelt jetzt <b>Informationen und Material</b>. Dazu müsst ihr euch erst mal mit möglichen Informationsquellen vertraut machen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen gibt es z.B. in Bibliotheken oder im Internet</li> <li>• Arbeitsmaterialien: wo bekomme ich das benötigte, wer kann mir Dinge ausleihen, wer finanziert einen eventuell notwendigen Kauf, usw.</li> <li>• Welche Personen können mir weiter helfen: suche nach Fachleuten, die in dem Projektthema schon möglichst viele Erfahrungen haben!</li> </ul>	
<p>Erstelle jetzt einen <b>Plan</b>, wie du mit deinem Team das Projekt bearbeiten willst. Dazu musst du folgende Punkte dokumentieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was ist zu tun (Teil-Aufgaben beschreiben!)?</li> <li>• Wie viel Zeit plane ich dafür ein?</li> <li>• Wer arbeitet maßgeblich an dieser Aufgabe mit?</li> <li>• Welche Informationen und Materialien brauche ich zur Erledigung dieser Aufgabe?</li> <li>• Wer übernimmt für diese Aufgabe die Verantwortung, dass alles richtig erledigt wird?</li> </ul> <p>Dieser Plan wird während der gesamten Projektbearbeitung immer wieder aktualisiert.</p>	
<p>Jetzt kommt der meist längste aber auch einfachste Teil des Projektes: die <b>Bearbeitung</b> der Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen werden ausgewertet und umgesetzt.</li> <li>• Materialien werden bearbeitet.</li> <li>• Ergebnisse werden festgehalten.</li> <li>• Es wird regelmäßig der Arbeitsfortschritt mit dem Plan verglichen: bei Abweichungen muss gemeinsam überlegt werden, wie man das bzw. die Ergebnisse trotzdem noch erreicht.</li> <li>• Zuletzt nimmt man sich noch die Zeit eine gute Präsentation vorzubereiten.</li> </ul>	
<p>Der vorletzte Schritt im Projekt ist die <b>Präsentation</b> der Ergebnisse.</p>	
<p>Zum Abschluss <b>reflektiert</b> man gemeinsam, wie das Projekt „gelaufen“ ist: Was war gut und sollte entsprechend im nächsten Projekt wiederholt werden, aber auch: was war nicht so gut und sollte entsprechend im nächsten Projekt geändert werden!</p>	



#### **4. 4. Tipps für eine gelungene Präsentation**

Wenn du eine Präsentation vorbereitet hast, dann soll sie deine Zuhörer und Zuschauer auch überzeugen. Also sei möglichst anschaulich (mit Bildern) und konkret (mit Beispielen) und versuche dein Publikum immer direkt anzusprechen. Hier einige Tipps für ein gutes Gelingen:

##### **Vorbereitung**

- Überlege, welche Medien dich am besten bei deiner Präsentation unterstützen: PC, Beamer, Overheadprojektor mit Folien, Video oder DVD, Dias, Plakate, Flipcharts, usw.
- Wenn du technische Geräte wie PC, Beamer oder Overheadprojektor benutzt, mache dich vor der Präsentation eingehend mit ihrer Bedienung vertraut. Probiere direkt vor der Präsentation, ob die Geräte funktionieren.
- Bereite dir kleine Karten mit Stichworten zu deinem Vortrag vor (das machen auch Profis im Fernsehen).
- Probe das freie und laute Sprechen vor Freunden oder Bekannten.
- Erstelle alle Visualisierungen mit kurzen und prägnanten Texten sowie ansprechenden Bildern und achte darauf, dass jeder die Informationen gut lesen kann (Schriftgröße, Farbauswahl, usw.)

##### **Begrüßung**

- Beginne deinen Vortrag mit einer freundlichen Begrüßung.
- Überlege dir einen interessanten Einstieg.

##### **Start der Präsentation**

- Nenne dein Thema und zeige es.
- Stelle die Struktur deines Vortrages vor (zeitlicher und inhaltlicher Ablauf)
- Nenne das Ziel deiner Präsentation.

##### **Die eigentliche inhaltliche Darbietung**

- Konzentriere dich auf die wesentlichen Punkte.
- Schau deine Zuhörer an.
- Sprich laut, deutlich, verständlich und nicht zu schnell.
- Präsentiere deine Medien (Folien, Plakat, ...) gut lesbar und führe deine Zuschauer z.B. mit einem Zeigestab durch deine Medien.

##### **Abschluss der Präsentation**

- Fasse deine wesentlichen Aussagen nochmals ganz kurz zusammen.
- Beende deinen Vortrag mit einem Schlusswort oder Appell an die Zuhörer.
- Bedanke dich bei deinem Publikum für seine Aufmerksamkeit.
- Stelle dich für Fragen zu deinem Vortrag zur Verfügung.

#### **4. 5. Hinweise und Tipps zur Reflexion der Projektarbeit**

Nachfolgende Fragen sollen dir bei deiner persönlichen Auswertung deiner Projektarbeit helfen:

##### **Vorbereitung**

- Wie bist du auf das Projektthema gekommen und was interessiert dich besonders daran?
- Hat sich dein Projektteam schnell zusammengefunden und hat sich jedes Teammitglied gut eingebracht?
- Nach welchen Kriterien habt ihr Informationen und Materialien für die Projektbearbeitung gesucht? (Quellenrecherche)
- War der von euch erstellte Plan für die Durchführungsphase hilfreich?

**Bearbeitung der Aufgaben**

- Konntest du effektiv an deinen Projektaufgaben arbeiten?
- Konntest du alle Informationen und Materialien verwenden?
- Mussten noch Informationen oder Materialien nachträglich beschafft werden?
- Was hättest du gerne noch bearbeitet, wenn mehr Zeit zur Verfügung gestanden hätte?

**Präsentation**

- Wie hast du dich bei der Präsentation der Ergebnisse gefühlt?
- Hast du alle vorbereiteten Medien bei der Präsentation gut einsetzen können?
- Was würdest du bei der Präsentation des Projektergebnisses das nächste Mal anders machen?

**Allgemein**

- Was nimmst du aus der Projektarbeit für dich als neues Wissen mit?
- Wie habt ihr im Team Meinungsverschiedenheiten gelöst?
- Würdest du mit dem Team in dieser Form wieder zusammenarbeiten?
- Was würdest du auf alle Fälle bei einem neuen Projekt wieder genauso machen und was auf alle Fälle ganz anders?

gez.

N. Habeth

Stufenleiterin 8-10